



Mehr als UEFA EURO und Olympia

Ein ereignisreiches und prall gefülltes Sportjahr geht zu Ende. Von der EURO bis zu Olympia wurden massenweise Schlagzeilen produziert. *back view* blickt für Euch in der Jahresschau auf das Sportjahr 2012 zurück und schwelgt in Erinnerungen.

Den Anfang machten die Australian Open, die Mitte Januar mit einem [Artikel von Jerome Kirschbaum](#) vorgestellt wurden. 100 Jahre Melbourne – das musste gebührend gefeiert werden. In einem Text Anfang Februar wurde die einflussreiche [Rolle der Fußball-Ultras beim Arabischen Frühling](#) beleuchtet. Die Politik und der Sport wurden hier zum ersten Mal in diesem Jahr miteinander verwoben.

In den Wintermonaten Januar und Februar durfte der obligatorische Wintersport natürlich nicht fehlen. *Lisa Brüssler* schrieb über Robert Kranjec, den Sieger bei der Ski-Flug-WM in Vikersund. Die Düsseldorfer DEG hatte Anfang des Jahres mit einer [innovativen Marketing-Idee](#) für Aufsehen gesorgt.

Im Februar hob *back view* die Rubrik des [T\(h\)or des Monats](#) aus der Taufe, wo monatlich der größte Trottel der Sportwelt gekrönt werden sollte. Es begann mit einer verbalen Entgleisung eines Journalisten bei einer Fußball-Presskonferenz. Auch die Sportkolumne FLUTLICHT, bei der im zweiwöchigen Rhythmus die neuesten Entwicklungen und Entscheidungen aus der Sport-Welt reflektiert und zusammengefasst wurden, feierte im selben Monat Premiere.

Während *Jerome Kirschbaum* im März die [desaströse Lage des russischen Fußballs analysierte](#), blickte *Christina Hubmann* im April auf den [Weg der Basketball-Rollstuhlfahrer zu den Paralympics](#). Ein Thema mit einem leichten Augenzwinker, nämlich die Entscheidung, dass weiter in der Tenniswelt gestöhnt werden darf, beschrieb die [Sportkolumne FLUTLICHT](#) wenige Tage später.

Der Mai stand im Fokus der anstehenden EURO, das Fußballturnier warf seine riesigen Schatten voraus. Die deutsche Mannschaft hatte nur ein Ziel: den Titel. Es klappte wieder nicht, das konnte *back view* weder ahnen noch voraussehen. Wir beließen es bei einer Vorschau auf das Turnier. Abschließend untersuchte *Patrick Schmid* nach EURO-Schluss in einer [Taktik-Analyse des Halbfinal-Aus der Deutschen](#).

Nachdem Borussia Dortmund abermals Deutscher Meister wurde und sogar den Pokal in den schwarz-gelben Pott holte, blies der FCB aus München zur [Reconquista](#) und rüstete massiv auf. Es sollte von Erfolg gekrönt sein, immerhin schlossen die Bayern die Hinrunde mit zwölf Punkten Vorsprung auf die nervigen Bienen. Die Dominanz des THW Kiel in der Handball-Liga beschrieb *Carolin Schmidt* in [zwei Artikeln](#).



Welch großartige Geschichte Rafael Nadal mit seinem siebten Titel auf dem Sandplatz bei den French Open schrieb, untersuchte *Carolin Schmidt* in einer [Hommage an den wuchtigen Mallorquiner](#). Einen Monat später schickte sich die neue, alte und ewige [Nummer eins der Tenniswelt Roger Federer](#) an, die Weltspitze in Rekordhöhe zu schrauben.

Eine weitere neue Serie des Jahres 2012 beschäftigte sich mit der Vermengung von Sport und Gesellschaft. Ein Artikel untersuchte die Beziehung von Sport und Film, ein weiterer blickte nun abermals auf die [Verquickung von Sport und Politik](#).

Der Sommer stand ganz im Zeichen der Olympiade in London, für die auch *back view* ein eigenes Titelthema kreierte. Von einer kritischen Betrachtung bis zur Auflistung der Tagesentscheidungen – es war für jeden etwas dabei. [Auch die Paralympics wurden einen Monat später mit einem Artikel verfolgt](#), das kleine Geschwisterchen elektrisierte teilweise die Massen.

Als im September das anonyme Interview mit einem homosexuellen Fußballer in die Schlagzeilen kam, fragte *Jerome Kirschbaum* nach der [Notwendigkeit eines Outings](#). Die Wahl von US-Präsident Barack Obama verarbeitete *back view* ebenfalls in einem Artikel über [den sportlichen Machtmenschen](#).

back view blickt zurück auf ein turbulentes und facettenreiches Jahr mit zwei absoluten Größen im Fokus. Doch neben EURO und Olympia gab es noch viele, viele kleinere Geschichten, die die Sportwelt bewegten. *back view* verfolgte diese für Euch auch in den neuen Serien und Kolumnen, die im neuen Jahr in neuer Frische wieder erscheinen werden.

(Text: Jerome Kirschbaum)